

International Rr. Co. mit derjenigen der National Rr. Co. of Mexico zu vereinigen, so kann die letztere soviel weitere Beträge der erwähnten Bonds (d. h. National Rr. Co. of Mexico) ausgeben, als nötig sind, um Bond für Bond der dann bestehenden $4\frac{1}{2}\%$ Prior. Lien Sterling Bonds der Mexican International Rr. Co. zum Satze von einem Prior. Lien Bond für je £ 200 Prior. Lien Bond oder für 2 Prior. Lien Bonds à £ 100 der Mexican International Rr. Co. aufzunehmen; die erwähnten Prior. Lien Bonds der Mexican International Rr. Co. sind von dem Treuhänder der Prior. Lien Mortgage der National Rr. Co. of Mexico als weitere Sicherheit für die auf Grund der letzteren Mortgage auszugebenen Bonds zu halten. Zahlst.: New York: Speyer & Co. Kapital und Zs. sind zahlbar in Verein. Staaten Goldmünze von dem Gewicht und Feingehalt der gegenwärtigen Währung ohne Abzug irgend welcher Steuer oder Steuern, deren Zahlung oder Einbehaltung von der Eisenbahn-Ges. auf Grund der gegenwärtigen oder künftigen Gesetze der Republik Mexiko oder der Verein. Staaten von Amerika oder eines einzelnen Staates oder einer Grafschaft oder einer Kommune der genannten Republik oder der Verein. Staaten von Amerika etwa verlangt werden könnte, indem die Ges. die Verpflichtung zur Zahlung derartiger Steuer oder Steuern übernimmt. Verj. nach den Gesetzen des Staates Utah: für fällige Bonds u. Coup. in 6 J. (F.), nach den Gesetzen des Staates New York für Bonds und nicht abgetrennte Coup. 20 J. (F.), für abgetrennte Coup. 6 J. (F.)

Aufgelegt in Frankf. a. M. 14./5. 1902 § 5 500 000 (Nr. 1—4250 à § 1000, Nr. 18 001 bis 20 500 à § 500) zu 102.90% , wobei § 1 = M. 4.20, eingef. in Berlin 31./7. 1902 zu 103.50% . Kurs Ende 1902—1907: In Berlin: 102.80, 102.75, 103.20, 104.20 103, 99% . — In Frankfurt a. M.: 103, 102.90, 103.60, 104.70, 103.40, 99% .

Geschäftsjahr: Kalenderjahr, vom 1./1. 1906 ab 1./7.—30./6., daher für 1905/1906 nur 6 Monate. **Dividenden:** Die erste Div. auf I. Vorz.-A. von 1% wurde 10./8. 1906 gezahlt, ferner 11./2. u. 12./8. 1907: je 1% .

Bilanz am 30. Juni 1907: Aktiva: Bahnbaukosten 87 844 121, Erweiterungen und Verbesserungen 2 937 632, Bonds und Aktien im eigenen Besitz 28 542 658, 3% Mexikan. consol. innere Anleihe 22 660, Materialien und Vorräte 1 326 436, Guth. bei Agenten 462 809, do. bei fremden Eisenbahnen 82 841, Diskont beim Verkauf von Bonds 630 106, Individuen und Gesellsch. 236 688, aussteh. Wechsel 276 139, Guth. beim Staat v. Michoacan 25 000, Vorschüsse an die Texas Mexican Ry auf Kto der Auswechsel. der Schienen-Spurweite 13 141, zu empfangene Noten 46 848, Kassa 1 037 136, vorausbezahlte Versch.-Prämie 16 486, do. Zs. 2332, verschied. Aktiva 4826. — Passiva: St.-Aktien 304 100, Vorz.-Aktien 28 832 925, II. Vorz.-Aktien 22 030 600, Deferred-Aktien 11 015 300, $4\frac{1}{2}\%$ Prior. Lien Bonds 23 000 000, 4% First Consol. Mortg.-Bonds 24 390 000, 5% Gold-Noten, fällig 1./10. 1907, 8 500 000, aufgelauf. Zs. auf Bonds u. Darlehen 907 440, Darlehen zur Deckung der Kosten für Erneuerungen u. Verbesserungen 1 627 656, Rechn.-Belege und Lohnlisten 758 188, Div. auf Vorz.-Aktien 288 329, alte Div. 3026, Guth. von fremden Eisenb.-Ges. 260 211, do. von Michoacan and Pacific Ry 12 635, do. von Individuen u. Ges. 246 205, Hospital-F. 10 532, Res. für Material-Ergänzung 7859, Res. für Ergänzung u. Erneuerungen 151 841, verschied. Passiva 4830, Gewinn 1 156 181. Sa. § 123 507 758.

Gewinn u. Verlust 1906/07: Brutto-Einnahmen 15 874 669, Betriebs-Ausgaben 10 151 838, Netto-Einnahmen Mexik. § 5 722 831 = § 2 861 416, hierzu Zs. auf Bonds 299 960, Div. auf Aktien 408 041, Gewinn an Mexik. Gelde 10 710, verschied. Einnahmen (Diskont u. Gewinn am Wechselkurs) 28 927 = § 3 609 054, ab Steuern 28 653, Pachten etc. 24 055, Zs. auf Prior.-Lien-Bonds 1 035 000, do. auf 4% Consolid. Bonds 975 600, do. auf 5% Gold-Noten 425 000, do. auf Darlehen 30 000, 2% Div. auf Vorz.-Aktien 576 658, Jahres-Anteil an den Kosten der Verlängerung der 5% Gold-Noten 68 769, Jahres-Anteil am Verlust beim Verkauf von Bonds 13 892, bleibt Gewinn 431 427, hierzu Vortrag 748 482, zus. 1 179 909 abzügl. Unk. für Auswechslung von Schienen 23 728, bleibt Vortrag § 1 156 181.

Northern Pacific Railway Company, New York.

Gegründet: Die Superior & St. Croix Railroad Company ist auf Grund des Special-Gesetzes des Staates Wisconsin (genehmigt am 15. März 1870, mit Nachtragsgesetzen vom 20. Jan. 1871, 6. März 1871 und 15. April 1895) errichtet worden. Sie hat auf Grund des Beschlusses der Aktionäre und Direktoren die gegenwärtige Firma Northern Pacific Railway Company im Juli 1896 angenommen. Als Eigentümerin von nahezu der gesamten im Zahlungsverzug befindlichen Hypothekenschuld und nahezu des gesamten Aktienkapitals der Northern Pacific Railroad Company wohnte die Northern Pacific Railway Company den Zwangsversteigerungsterminen an, welche am 25. Juli 1896 und verschiedenen späteren Tagen auf Grund der Hypotheken der alten Gesellschaft abgehalten wurden. Dabei erwarb sie sofort oder alsbald danach die Aktiven und die Ländereien der Northern Pacific Railroad Company. Im Februar 1898 erwarb sie gelegentlich der Versteigerung der den Union Pacific Collateral Trust-Noten als Sicherheit dienenden Pfänder die Montana Union Eisenbahn und die Montana Eisenbahn, ausserdem noch das Wegerecht und das unvollendete Bahnbett der Portland & Puget Sound Eisenbahn. Im Jahre 1900 wurde die ganze ausstehende Schuld und 70% des A.-K. der Brainerd & Northern Minnesota Ry Co. erworben; diese Bahn wurde mit der Minnesota & International Ry Co. ver-